

Antrag vom 12.05.2022	Nr.
------------------------------	------------

Eingang bei L/OB:

Datum:

Uhrzeit:

Eingang bei: 10-2.1

Datum:

Uhrzeit:

Antrag

Stadträtinnen/ Stadträte - Fraktion
CDU-Gemeinderatsfraktion
Betreff
Fehlende Lebensmittelspenden in Stuttgarter Tafelläden kompensieren!

Die Folgen der hohen Inflation und der Ausbruch des Ukraine-Kriegs spüren auch die Tafelläden in der Landeshauptstadt, denn seit Wochen ist die Anzahl der Kundinnen und Kunden erneut angestiegen. Gleichzeitig sind die Lebensmittelspenden - insbesondere bei Waren wie Nudeln, Reis, Salzstangen, Salz, Duschgel und auch Windeln - in den vergangenen Wochen signifikant gesunken.

Es ist deshalb wichtig, eine schnelle Lösung zu finden, um die fehlenden Lebensmittelspenden aus Industrie und Handel in den Tafelläden kurzfristig zu kompensieren. Wir glauben, dass ein Aufruf des Oberbürgermeisters oder eine Werbekampagne zur Lebensmittelspende von erforderlichen Dingen an Tafelläden sehr nützlich sein könnte.

Wir bitten deshalb die zuständige Fachverwaltung um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie schätzt die Verwaltung die aktuelle Lage in den Tafelläden ein?
2. Welche Möglichkeit hat die Stadtverwaltung, um die Tafelläden im Stadtgebiet zu unterstützen, z. B. durch Waren aus städtischen Einrichtungen oder auch aus den Werkstätten von Menschen mit Behinderung?

Darüber hinaus bitten wir zu prüfen, ob der Oberbürgermeister einen Aufruf oder eine Werbekampagne zur Lebensmittelspende an Tafelläden startet.

(gez.)
Beate Bulle-Schmid
Stellvertr. Fraktionsvorsitzende

(gez.)
Iris Ripsam

(gez.)
PD Dr. Markus Reiners

(gez.)
Jürgen Sauer
Stellvertr. Fraktionsvorsitzender

(gez.)
Fred-Jürgen Stradinger